

Anleitung zur Einbindung eines GSM-Wählgeräts in die EiMSIG HausDisplay Zentrale



Kurzinformation

Diese Anleitung bezieht sich auf die EiMSIG HausDisplay Zentrale und nicht auf die EiMSIG smarthome Zentralbox. Beachten Sie bitte bei der Installation der von uns gelieferten Komponenten die originale Installationsanleitung des jeweiligen Produktes sowie die Herstellerangaben. Ein Nichtbeachten kann zu Schäden oder Garantieverlust führen.

Inhaltsverzeichnis

Kurzinformation	1
Inhaltsverzeichnis	2
1 Zum Produkt.....	2
1.1 Erste Schritte und Auspacken.....	2
1.2 SIM-Karte ohne PIN programmieren und einlegen	3
1.3 Anschluss und Position des GSM-Telefonwählgeräts.....	7
1.4 GSM-Wählgerät in Betrieb nehmen	8
1.5 GSM-Wählgerät programmieren	8
1.6 Löschen einer programmierten Telefonnummer	9

Anschluss und Position des GSM-Telefonwählgeräts

1 Zum Produkt

Das GSM-Telefonwählgerät kann Alarme unserer Zentrale auswerten und diese in SMS- und Sprachnachrichten umsetzen. Es sendet sie über einen Festnetz-Telefonanschluss (PSTN) oder über das integrierte Mobilfunk-Wählgerät (GSM) an vorprogrammierte Telefonnummern. Wir beschränken uns bei der Einrichtung auf die GSM-Funktionalität.

Wir empfehlen Mobilfunkkarten aus dem D1- und D2-Netz, bei denen Sie vor dem Einlegen die Abfrage der SIM-PIN im Mobiltelefon deaktivieren müssen.

1.1 Erste Schritte und Auspacken

Packen Sie zunächst das Wählgerät aus und begeben Sie sich mit dem Installationskabel (optional erhältlich) an die EiMSiG HausDisplay Zentrale. Zur Installation benötigen Sie einen kleinen Kreuzschraubendreher und bei einer Montage an der Wand entsprechende Schrauben und Dübel für die Befestigung des Wählgerätes. Die Stromversorgung des GSM-Wählgeräts wird durch die EiMSiG HausDisplay Zentrale gewährleistet. Es ist somit kein 230V Anschluss notwendig.

1.2 SIM-Karte ohne PIN programmieren und einlegen

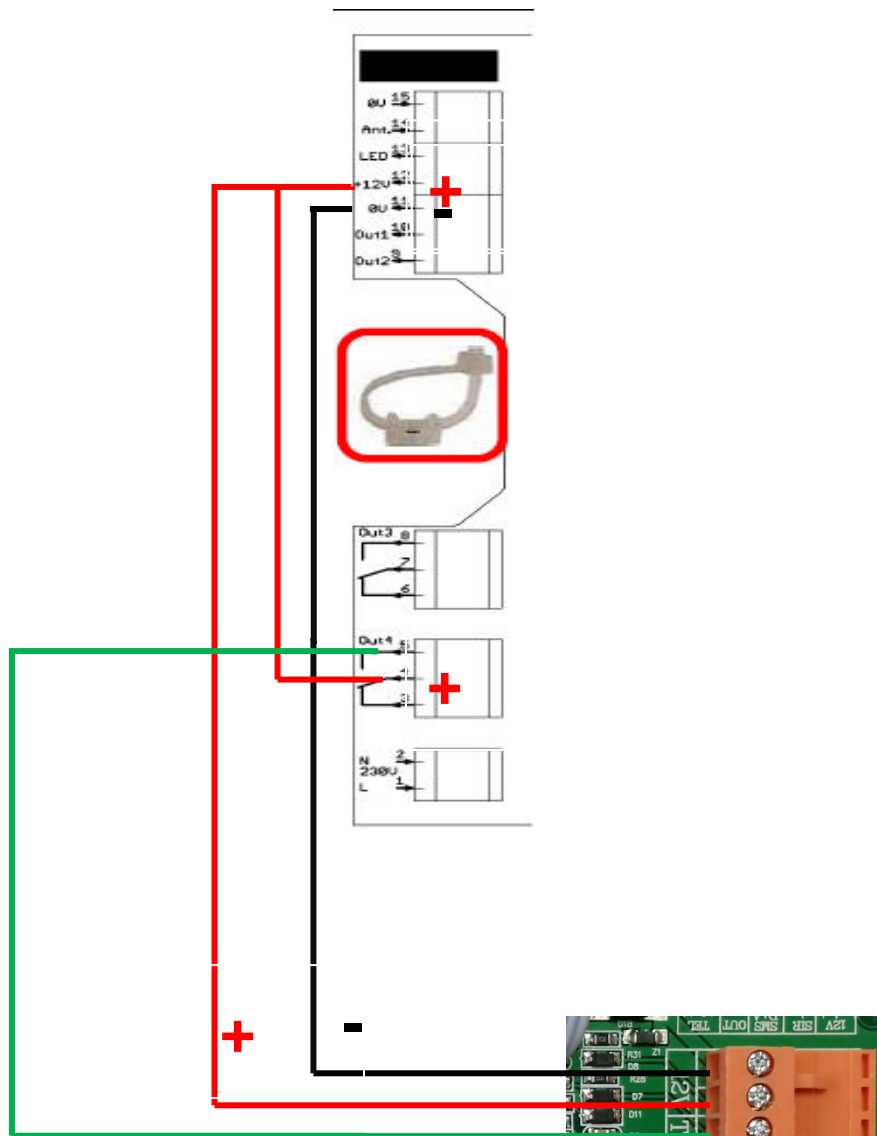
<p>1. Legen Sie die SIM-Karte in ein Mobiltelefon ein und deaktivieren Sie die PIN-Abfrage (vierstellige PIN-Abfrage). Mit PIN kann die Karte im GSM-Wählgerät nicht betrieben werden. Da jedes Mobiltelefon andere Einstellungen und Softwarestände hat, haben wir die Funktion in Punkt 1.5 zur Deaktivierung der PIN in einem Android Smartphone erörtert.</p>	
<p>2. Nachdem Sie die PIN-Abfrage der SIM-Karte deaktiviert haben, stecken Sie sie in den Kartenslot. Beachten Sie hierbei die Anleitung des GSM-Wählgerät auf Seite 8.</p> <p>HINWEIS: Das Wählgerät muss bei diesem Vorgang ohne Spannung sein!</p>	
<p>3. Nachdem Sie die SIM-Karte eingesteckt haben, können Sie das GSM-Wählgerät über die EiMSIG HausDisplay Zentrale mit Strom versorgen. Dazu schließen Sie die beiden Geräte (HausDisplay und GSM) wie in Punkt 1.3 beschrieben an.</p>	

1.3 Anschluss des GSM-Telefonwählgeräts

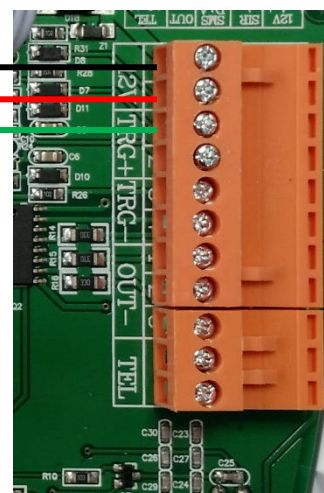
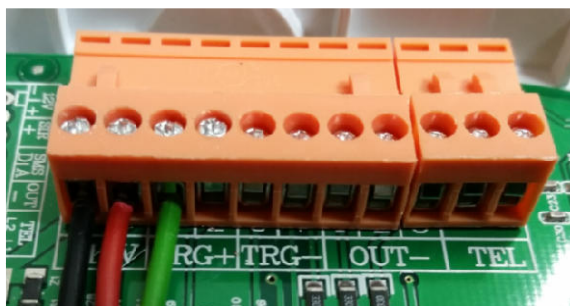
Bevor Sie mit der Verdrahtung (Kabel optional erhältlich) zwischen dem GSM-Wählgerät und die EiMSIG HausDisplay Zentrale beginnen, legen Sie einen Montageplatz fest. Trennen Sie die EiMSIG HausDisplay Zentrale bitte vom 230V Netz und dem intern angeschlossenen Akku (wenn vorhanden). Die EiMSIG HausDisplay Zentrale muss vom Strom getrennt werden, damit Sie bei der Verbindungsherstellung keinen Kurzschluss verursachen. Auf der nächsten Seite schließen wir das GSM-Wählgerät an den Ausgang OUT4 an. Sollte dieser schon anderweitig genutzt werden, so können Sie auf den OUT3 ausweichen.

Zum Wählergerät können Sie ein vieradriges Kabel legen. Sie benötigen jedoch nur drei Adern.

ANSCHLUSS-ÜBERSICHT EiMSIG HausDisplay Zentrale

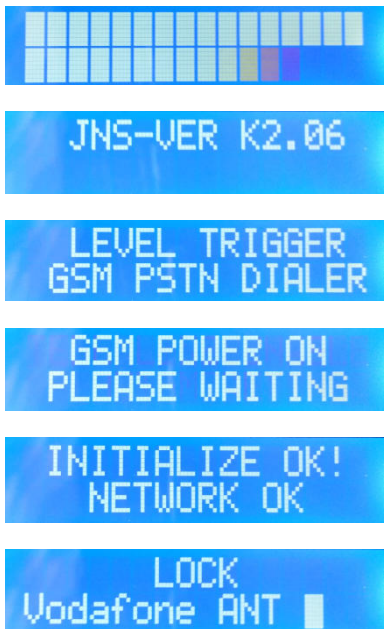
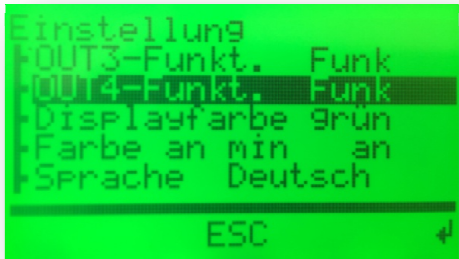


+ 12 Volt bei Alarm



1.4 GSM-Wählgerät in Betrieb nehmen

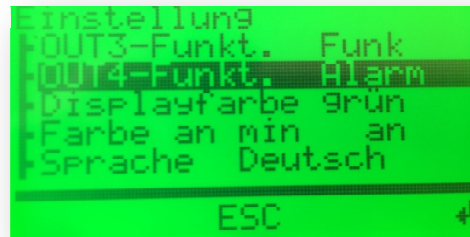
Stellen Sie zunächst sicher, dass das Wählgerät und die EiMSIG Zentrale wie in der Anschlussübersicht verdrahtet sind und verbinden Sie die EiMSIG Zentrale wieder mit Akku und der 230V Stromversorgung.

<p>1. Das GSM-Wählgerät wird nun mit Spannung vom EiMSIG smarthome versorgt und startet.</p> <p>Wenn die LCD Anzeige "LOCK" und den Netzbetreiber anzeigt, sehen Sie bei "ANT" die Empfangsstärke.</p> <p>1 Balken = schlechter Empfang 4 Balken = sehr guter Empfang</p> <p>Beginnen Sie nun mit der Einrichtung des GSM-Wählgeräts.</p>	 <p>The LCD display shows the following text in a blue monospace font:</p> <ul style="list-style-type: none">Top bar: A signal strength indicator with 12 bars, the first 10 are light blue, the 11th is medium blue, and the 12th is dark blue.Line 1: JNS-VER K2.06Line 2: LEVEL TRIGGERLine 3: GSM PSTN DIALERLine 4: GSM POWER ONLine 5: PLEASE WAITINGLine 6: INITIALIZE OK!Line 7: NETWORK OKLine 8: LOCKLine 9: Vodafone ANT [4 bars]
<p>2. Nachdem Sie die Stromversorgung hergestellt haben, konfigurieren Sie die EiMSIG HausDisplay Zentrale unter</p> <p>Menü > Einstellungen > OUT4-Funk wie rechts beschrieben.</p>	 <p>The LCD display shows a configuration menu in a green monospace font:</p> <ul style="list-style-type: none">Line 1: EinstellungLine 2: OUT3-Funkt. FunkLine 3: OUT4-Funkt. FunkLine 4: Displayfarbe GrünLine 5: Farbe an min anLine 6: Sprache DeutschLine 7: ESC [right arrow]

3. Aktivieren Sie die gewünschte Alarmierungsart, damit der OUT4-Funk bei Alarm schaltet und das Wählgerät einen Anruf absetzt. Bestätigen Sie Out4-Funk mit ENTER und Drehen Sie mit Hilfe des Drehknopfes auf ALARM und bestätigen mit

ENTER.

Schließen Sie das Menü über die F2-ESC Taste in der mitte.



1.5 GSM-Wählgerät programmieren

Schlagen Sie die original Bedienungsanleitung des GSM-Wählgerät auf Seite 9 auf und beginnen Sie mit der Programmierung nach dieser Anleitung.

1.5.1 Rufnummernprogrammierung

SMS belegen die Speicherplätze 1-10

Anrufe belegen die Speicherplätze 11-20

ACHTUNG: Rufnummern aus dem SMS-Speicher dürfen hier nicht eingetragen werden, da sonst kein Sprachanruf erfolgt.

1.5.2 Deaktivierung des Festnetz-Telefonanschlusses

Sollte am Wählgerät kein Festnetz angeschlossen sein, müssen Sie dieses deaktivieren. (Seite 12, Punkt 17 der Originalanleitung)

1.5.3 TRIGGER MODE: (Seite 12, Punkt 16)

Die EiMSIG HausDisplay Zentrale ist in dieser Anleitung an den Trigger **TRG1** angeschlossen. Wenn an der EiMSIG HausDisplay Zentrale ein Alarm ausgelöst wird, ruft das Wählgerät die gespeicherten Rufnummern an. Wenn Sie das EiMSIG

HausDisplay bei einem Alarm unscharf schalten, wird die weitere Alarmierung am GSM-Wählgerät abgebrochen und ruft bei neuem Alarm nach Scharfschaltung die EiMSIG HausDisplay Zentrale erneut die gespeicherten Rufnummern an.

Stellen Sie den Trigger Mode zwei ein, damit der Alarm am GSM auch weiterhin die programmierten Rufnummern anruft, auch wenn die EiMSIG HausDisplay Zentrale unscharf geschaltet wurde.

Programmierung: MEM >1>2>3>4 (um in den Programmiermodus zu gelangen)

MEM # # # 4 (um den Alarm am GSM weiterhin bei "Unscharf" auszulösen)

1.5.4 Quittieren eines Alarmanrufs

Löst die EiMSIG HausDisplay Zentrale einen Alarm aus und der OUT4 wird geschaltet, wählt das GSM-Wählgerät alle gespeicherten Rufnummern nacheinander so lange an, bis ein Anrufer nach Annahme des Anrufs die Tastenkombination 00 (Null, Null) drückt. Nach der Bestätigung erfolgen keine weiteren Anrufe mehr. Das Wählgerät ist nach der Quittierung wieder scharf und ruft bei erneutem Alarm wieder an.

1.6 Löschen einer Telefonnummer

Sollten Sie versehentlich eine falsche Rufnummer für SMS oder ANRUF programmiert haben, besteht die Möglichkeit, diese zu löschen.

MEM > Code (1234) Standard am GSM-Wählgerät

MEM > Speichernummer > ENTER > ENTER

Telefonnummer wird durch die zweite "Enter" Bestätigung gelöscht.

1.7 SIM-PIN ändern

PIN am Android Smartphone ändern

Wenn Sie die PIN der SIM-Karte ändern wollen, müssen Sie dies in den Sicherheitseinstellungen des Telefons vornehmen.

Dazu legen Sie die SIM-Karte in ein Telefon ein und öffnen die "Einstellungen" auf Ihrem Home-Bildschirm.

1. Scrollen Sie bis zum Punkt "System". Dort finden Sie die Auswahl "Sicherheit".
2. Hier befindet sich der Unterpunkt "SIM-PIN Optionen". Öffnen Sie diesen.
3. Im nächsten Fenster legen Sie fest, ob Sie die PIN ändern oder die Abfrage abschalten wollen.

4. In unserem Fall entfernen Sie das Häkchen bei "SIM-PIN Eingabe erforderlich"
5. Nun schalten Sie das Handy aus und entnehmen die SIM-Karte.